Notfallkonzept für medizinische Notfälle in der Praxis

|  |  |
| --- | --- |
| **Autor:in** | Name |
| **Version** | 1 |
| **Zweck dieses Dokuments** | Das Notfallkonzept klärt das Vorgehen bei medizinischen Notfällen. Es beinhaltet wichtige Telefonnummern und regelt die regelmässige Ausbildung für die Erstversorgung in der Praxis. |
| **Grundlage** | * EQUAM-Zertifizierung *Grundversorgerpraxis – Zertifizierte Qualität v1.2*   Standard 5.3: Notfallmanagement   * Weitere |

**Versionen**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Version** | **Art der Änderung** | **Freigabedatum** | **Wer** |
| 1 | Freigegeben |  |  |
| 2 | Geändert: Stichworte |  |  |
|  |  |  |  |

Inhalt

[1. Wichtige Telefonnummern 3](#_Toc71208786)

[1.1. Liste Notfall-Nummern 3](#_Toc71208787)

[1.2. Umliegende Spitäler / Notfallaufnahme: 3](#_Toc71208788)

[2. Definition Notfall 3](#_Toc71208789)

[2.1. Vorgehen bei Herzstillstand 3](#_Toc71208790)

[2.2. Vorgehen bei anaphylaktischem Schock 3](#_Toc71208791)

[2.3. Vorgehen bei xxx 3](#_Toc71208792)

[2.4. Verhalten bei Brandfall 3](#_Toc71208793)

[2.5. Verhalten bei Bedrohung 3](#_Toc71208794)

[3. Schulung zu akuten medizinischen Notfällen 3](#_Toc71208795)

[3.1. Regelmässige Schulung des Praxispersonals 3](#_Toc71208796)

[4. Notfallausrüstung 4](#_Toc71208797)

# Wichtige Telefonnummern

*[ Merkblatt auf das schnell zugegriffen werden kann (Telefonzentrale…) mit Links zu aktuellen Webseiten oder internen Dokumenten.]*

## Liste Notfall-Nummern

* Interner REA-Alarm:
* Polizei:
* Feuerwehr:
* Rettungsdienst:
* Rega:
* Gift-Notrufzentrale
* Etc.

## Umliegende Spitäler / Notfallaufnahme:

* xxx

# Definition Notfall

*[Eine klare Definition, sowie konkrete Beispiele, ev. mit Links zu aktuellen Webseiten oder internen Dokumente]*

## Vorgehen bei Herzstillstand

## Vorgehen bei anaphylaktischem Schock

## Vorgehen bei xxx

## Verhalten bei Brandfall

## Verhalten bei Bedrohung

# Schulung zu akuten medizinischen Notfällen

## Regelmässige Schulung des Praxispersonals

[Wann, wo, durch wen werden Schulungen durchgeführt. Gemäss den EQUAM Anforderungen müssen mindestens 80 % der Mitarbeitenden der Praxis im vergangenen Jahr an einer Schulung zum akuten medizinischen Notfall teilgenommen haben. Ein schriftlicher Nachweis ist notwendig, z. B. als Teilnahmebestätigung, Zertifikat etc. Mindestens alle 12 Monate findet eine Schulung des Praxispersonals zu medizinischen Notfällen statt. Die jährliche Schulung kann durch eine interne Ärztin / einen internen Arzt durchgeführt werden, sofern diese\_r einen Nachweis für eine Fortbildung zum Thema medizinische Notfälle innerhalb der letzten 3 Jahre hat. Mindestens alle 3 Jahre wird die Schulung des Praxispersonals durch einen externen Experten durchgeführt.]

# Notfallausrüstung

[Was / Wo / Wer verantwortlich…………….. ]

Gemäss EQUAM-Standards hat jede Praxis einen Defibrillator und (mindestens) einen gewarteten Feuerlöscher (Standards 1.2.1). Das Notfall-Set der Praxis sollte gemäss EQUAM-Standard u.a. folgende Medikamente enthalten:

* Adrenalin
* Atropin
* Injektionsfähiges Corticosteroid
* Tranquillizer
* Glucagon
* Nitrat
* Betamimetikum
* Morphin
* Antihistaminikum
* Diuretikum
* Acidum Acetylsaclicylium
* Dihydropiridin (z.B. Nifedipin, Amlodipin)